

## Liebe Schulgemeinschaft,

in den ersten sechs Wochen nach den Sommerferien hat sich am und um das WG schon wieder unermesslich viel ereignet. Das Schulleben, besonders mit Sport und Musik, ist gestartet, die Unterstufe ist in den Genuss mehrerer Reisen gekommen: „Sprötze und Hutzelberg“, die Schülerinnen und Schüler befinden sich mit ihren Lehrkräften schon wieder in der ersten Welle von Klassenarbeiten und Klausuren in den „Langfächern“ und unser Neubau strebt in großen Schritten ein zweites Mal seiner vollständigen Fertigstellung entgegen. Der heutige Nuntius stellt neue Gesichter vor, die unsere Schulgemeinschaft bereichern: frisch und erfahren. Herzlich willkommen! Ein Erfolg der Sonderklasse ist diesmal das Abschneiden unserer „großen Jungs“ im Bundesfinale in Berlin: Gesteuert von Sofia Tatsis ruderten Jan-Louis Po-

che, Hugo Thomas, Jasper Simon und David Backhaus im Gig-Doppelvierer an allen vorbei zu Gold. Respekt!

Am letzten Tag vor den Herbstferien, Freitag 07.10.2022, kommt wieder unser Kurzstundenplan zum Einsatz. Spätestens um 12.45 Uhr (Ende der 8. Stunde) endet der Unterricht für alle. Wenn Sie für Ihr Kind in der 5. oder 6. Klasse an diesem Tag noch eine Nachmittagsbetreuung benötigen, teilen Sie dies dem Schulbüro bitte bis Dienstag, 04.10. mittags mit. Genießen Sie nun, was Herr Deller für diesen Nuntius zusammengestellt hat.

Herzliche Grüße

*Christiane Carstein Mark Roller*

## nos annuntiamus:

29. 9.

Schuljugendregatta

3. 11.

19 Uhr, Singfest

14. 11.

19 Uhr, Elternrat

15. 11.

19 Uhr, Talenteschuppen

16. 11.

14-20 Uhr, Elternsprechtag



## Amanda Wolf (Wol)



Ich bin 26 Jahre alt und unterrichte seit April am Wilhelm-Gymnasium. Ich wurde von allen Kolleg:innen sehr lieb aufgenommen und habe große Freude am Lehrberuf. Meine Fächer sind Religion und Latein, wobei ich momentan nur Religion unterrichte. Durch ein christliches Elternhaus geprägt, lag mir der Glaube und damit zusammenhängende theologische Fragen schon immer am Herzen. Es macht viel Spaß, mit Schüler:innen über wichtige Themen zu diskutieren und deren Sichtweisen kennenzulernen. Mein zweites Fach Latein wurde mir quasi in die Wiege gelegt – als „wandelndes Gerundivum“, wie eine Lateinlehrerin mir mal sagte, erfreue mich mit an meinem Vornamen Amanda. Für mich persönlich war Latein immer schon ein faszinierendes Fach und ich hoffe, dass ich diese Leidenschaft in Zukunft auch an Schüler:innen weitergeben kann. Ich freue mich auf das kommende Schuljahr!

## Dr. Timo Ogrzal (Ogr)



Ich unterrichte seit März 2022 am Wilhelm-Gymnasium das Fach Deutsch. Studiert habe ich die Fächer Germanistik, Philosophie und Medienwissenschaften. Nach meiner Promotion lebte und arbeitete ich 2 Jahre in Toronto, Kanada. Seit meiner Rückkehr bin ich Lehrbeauftragter für Literaturwissenschaft, Ästhetik und Designtheorie an der HAW, aber auch als Musiker (Posaune) aktiv. Außerdem habe ich als Dramaturg in der freien Theaterszene Performances konzipiert und aufgeführt. Seit der Geburt unserer Tochter und unseres Sohnes habe ich mich vor allem um die Betreuung unserer Kinder gekümmert. Ich freue mich sehr über die Tätigkeit am WG, weil ich damit meine Leidenschaft für das Unterrichten und mein Interesse für junge Menschen verbinden kann. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie, mit Freunden oder dem Musizieren. Seit meiner frühen Jugend „brenne“ ich für die Musik, aber auch für Musiktheorie, Musikgeschichte, Studioteknik und Instrumentenkunde.

## Dr. Julia Kurig (Kur)



Seit August 2022 bin ich Referendarin am Wilhelm-Gymnasium. Ich habe bereits einige berufliche Stationen hinter mir, habe als Online-Redakteurin und als Wissenschaftlerin an der Universität und in der außeruniversitären Forschung gearbeitet. Meine wissenschaftliche Disziplin war und ist die Historische Bildungsforschung, die sich mit der Geschichte von Bildung und Erziehung beschäftigt. Ich bin leidenschaftliche Historikerin, der Vermittlung historischen Wissens und Denkens gilt mein besonderes Anliegen. Neben Geschichte unterrichte ich am Wilhelm-Gymnasium auch Deutsch, denn sprachliche und literarische Bildung finde ich genauso wichtig. Ich bin in Hamburg aufgewachsen, wo ich auch studiert habe und sehr gerne lebe. Gearbeitet habe ich zeitweise aber auch schon woanders, an einer Universität in Tschechien und an einer Forschungsbibliothek in Berlin. Die tolle und aufgeweckte Schülerschaft am Wilhelm-Gymnasium und ein sehr nettes und hilfsbereites Kollegium haben mir den beruflichen Wechsel leicht gemacht, der Unterricht macht viel Spaß und ich freue mich auf eine erfahrungsreiche Zeit hier.

## Lukas Meinel (Mei)



Ich habe dieses Schuljahr einen Lehrauftrag über vier Stunden Religionsunterricht in Jahrgang 5 übernommen. Geboren bin ich in einem kleinen Dorf zwischen Bremen und Hamburg und bin für mein Lehramtsstudium (Latein & Ev. Religion) 2017 nach Hamburg gezogen. Im Laufe der Zeit hat mich mein Weg schon an einige Schulen der Stadt geführt, unter anderem nach Eimsbüttel, Wilhelmsburg und Billstedt. In letzterem unterrichte ich bereits seit einem Jahr Religion in Klasse 5 und 6. Als ich hörte, dass das Wilhelm-Gymnasium Vertretungsbedarf in Religion hat, wollte ich die Chance nutzen, im (voraussichtlich) letzten Jahr meines Studiums meinen Horizont noch etwas zu erweitern. Daher bin ich gespannt und freue ich mich sehr auf dieses Schuljahr, auf meine Klassen und die Zusammenarbeit im Kollegium!

## Felix Vatterodt



Moin! Ich bin Felix, 19 Jahre alt und mache momentan mein Freiwilliges Soziales Jahr bei der ETV Kju, weshalb ich nun für ein Jahr den Ganzttag unterstütze. Schon seit Jahren suche ich die Arbeit mit Kindern, vor allem im Sport. Ich selber bin seit 17 Jahren beim ETV und bin seitdem im Leistungs- und Breitensport (Floorball) aktiv. Ich freue mich auf die neuen Erfahrungen am WG und bin glücklich, dass ich so gut aufgenommen wurde.

## Kennenlernen in Sprötze



Erst seit wenigen Wochen am WG stand für die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen bereits die erste Reise an: Drei Tage und zwei Nächte verbrachten sie in Sprötze in der Nordheide, um gemeinsam zu spielen und in der Natur zu sein, aber auch um sich noch besser kennenzulernen und Regeln des gemeinsamen Lernens zu entwickeln.

[> weiterlesen](#)

## Moritz Afken (Afk)



Seit Beginn des Schuljahres unterrichte ich in drei Klassen vertretungsweise Religion. Die letzten vier Jahre war ich an deutschen Schulen in Südamerika tätig und im Februar geht es dann weiter nach Shanghai, wo ich ebenfalls an einer deutschen Schule unterrichten werde. Latein und Philosophie habe ich in Berlin studiert und das Referendariat habe ich ebenfalls dort absolviert. Aufgewachsen und geboren bin ich aber in Oldenburg. In Hamburg bin ich nun, um Zeit mit der Familie zu verbringen. Wenn ihr Fragen bezüglich Auslandsschuldienst habt, kommt gerne auf mich zu.

## 30 Jahre „Römer“



Seit nunmehr 30 Jahren gibt es die Arbeitsgemeinschaft der Elternräte und Freunde der Humanistischen Gymnasien Hamburg – kurz „Römer“ genannt. Zu diesem Anlass luden die Sprecher\*innen der Römer vom Wilhelm-Gymnasium zum Feiern des Jubiläums ein. Als Redner wurde Dr. Hildebrandt, Leiter der Sammlung der Antike am Museum für Kunst und Gewerbe,

gewonnen, der die Geschichte Roms von der frühen Besiedlung Italiens bis hin zur *aetas aurea* des Augustus durchschritt. Haben die Römer bislang alle zwei Jahre den sogenannten Römertag ausgerichtet, diesmal ein wenig länger warten. Nächstes Jahr, am 16. September 2023, heißt es am Wilhelm-Gymnasium „Die Römer kommen!“.

[> weiterlesen](#)

## WG-Vierer rudert in Berlin zu Gold



Zwei Jahre lang konnte das Jtfo Herbstfinale aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Umso mehr freuten sich unsere Ruderer, sich endlich wieder auf der Olympiastrecke von 1936 in Berlin-Grünau über die 1000-Meter-Distanz mit den Mannschaften anderer Bundesländer messen und den deutschen Meister der Schulen ausfahren zu können. Im Gig-Doppelvierer mit

Steuerfrau gingen für das WG Jan-Louis (S1), Hugo (S1), Jasper (S1) und David (S3) und als Steuerfrau Sofia (8c) an den Start. Die Jubelschreie beim Überfahren der Ziellinie waren über den gesamten Regataplatz zu hören, genauso die Schreie der Steuerfrau Sofia, als sie von ihrer Mannschaft nach der Siegerehrung im hohen Bogen ins Wasser geworfen wurde. Im Renndoppelvierer der

15-17-jährigen Mädchen wurde das WG vertreten durch Annabelle (S1), Nike (S3), Stina (S3), Su Talia (S1) und Anita (7d). Im B-Finale lieferten sie sich dennoch ein tolles Rennen mit einem Vierer aus Berlin und sicherten sich dort den zweiten Platz. Mit dem Gewinn der Goldmedaille war das WG neben der Eliteschule des Sports Alter Teichweg die erfolgreichste Schule Hamburgs.

[> weiterlesen](#)

## Drachenbootrennen mit den Dragonauten



Am Samstag, den 3.9. fand der KIWANIS Drachenbootcup statt. Der Erlös der Startgelder kommt dem Verein „Hamburger Abendblatt hilft“ zu Gute. Erstmals konnten auch Schulen an dem Cup teilnehmen. Im Ziel trennte alle Boote nur rund ein Meter – leider mit dem schlechteren Ende für „Willies Dragonauten“.

[> weiterlesen](#)

## Der Kumpel – jedes Jahr besser



Im Schuljahr 2021/22 begrüßt unsere Schülerinnen und Schüler der Klasse mit organisch-grünem Titelbild – und neuen Inhalten. Dank der Mithilfe einer engagierten Schülerredaktion (vor allem aus der jetzigen 8d) und ordentlich bezuschusst vom Schulverein (Danke!) erhält jede Schülerin und jeder Schüler für 8 Euro mehr als nur ein Hausaufgaben- und Mitteilungsheft.

[> weiterlesen](#)

## Ludus Nemesis auf unserem Schulhof – Dies Latinus in Jg. 7



Schon seit vielen Jahren fand der Dies Latinus als Erlebnistag für unsere sechsten Klassen statt. Da er in den vergangenen Jahren ausfallen musste, konnten ihn die 7. Klassen

nun nachholen. Auf dem neu gestalteten Schulhof erlebten die Schülerinnen und Schüler die Gladiatorenschule Ludus Nemesis, die ihnen nicht nur die Details der

Gladiatorenausbildung näherbrachten, sondern als Höhepunkt auch einen Schaukampf aufführten. Ein Highlight auch für die Fünftklässler, die zufällig zusehen konnten.

[> weiterlesen](#)

## Vom Hutzelberg ins Fernsehen



Kühe melken, Gemüse und Obst ernten, Kaninchen, Schafe und Hühner versorgen und zu den Mahlzeiten in der Küche helfen. In diesem Jahr hatte die 6c während ihrer Klassenreise Besuch vom Fernsehen. Der tägliche Wetterbericht des hessischen Rundfunks hat über die Aktivitäten des Schulschaubauernhofes berichtet.

[> weiterlesen](#)

## Einschulung mit magischen Tieren



Vier neue fünfte Klassen wurden heute am Wilhelm-Gymnasium eingeschult. Die Abteilungsleitung der Unterstufe Frau Dr. Uhl und Schulleiter Herr Dr. Richter begrüßten die nun Jüngsten am WG.

Nach guter Tradition war der Aufhänger für die Rede des Schulleiters ein Kinder- und Jugendbuch, in diesem Fall „Die Schule der magischen Tiere“. Und magische Tiere in Form von Zoo-Keksen stärkten die

neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler dann auch für die kommenden acht Jahre, bevor sie von ihren Klassenleitungen in ihre Klassenräume geführt wurden.

[> weiterlesen](#)

## Schulsausflug nach Entenwerder



Nach zwei Jahren Pause konnte endlich wieder der Schulausflug auf die Halbinsel Entenwerder stattfinden. Organisiert vom Schulsprecherteam kam die gesamte Schule zusammen, um gemeinsam zu picknicken und zu spielen.

[> weiterlesen](#)